

**Dieter Fertsch-Röver, Ulrich Lohmar, Alois Rummel, Paul Schädler (Hrsg.): Analysen und Perspektiven des Kabelpilotprojektes Ludwigshafen/Vorderpfalz. Erstes Ludwigshafener Mediengespräch. 5./6. Dezember 1986.- Berlin: Vistas Verlag o.J., 129 S., DM 34,80**

In 15 Beiträgen erörtern Mitglieder der Anstalt für Kabelkommunikation, Beteiligte von Seiten der Anbieter und Medienpolitiker den Ertrag und die besonderen Bedingungen des Kabelpilotprojektes Ludwigshafen, das in der Bundesrepublik Deutschland erstmalig Rundfunk auch außerhalb der öffentlich-rechtlichen Veranstaltungsstruktur möglich machte. Im Blick auf Details zur Entstehungsgeschichte der Institution und Strukturen neuer Medienangebote in der Bundesrepublik bietet der Band mosaiksteinartiges Material, das sich in die allgemeine Mediengeschichtsschreibung für diese Zeitepoche einordnen wird. Wo immer Zahlen und Daten angegeben werden, sind die Informationen von besonderem Interesse, allerdings ist die Zahl der Beiträge, die sich im eher Allgemeinen und medienpolitisch Umfassenden halten, nicht gering. Für einen schnellen Überblick zu den Hauptergebnissen des Pilotvorhabens eignet sich dieser Band daher nicht. Er enthält keine Zusammenfassung oder übergreifende Feststellungen, sondern bündelt Einzelansichten. Eine Information zu den beteiligten Autorinnen und Autoren fehlt ebenso wie ein Sach- oder Personenregister. So hat der Leser nicht wenig Mühsal, den Ertrag dieser Schrift für sich einzuschätzen oder auszuschöpfen.

Gerd G. Kopper